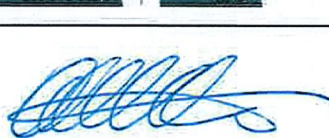
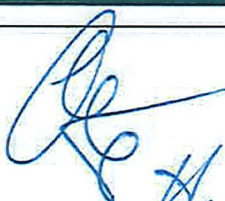
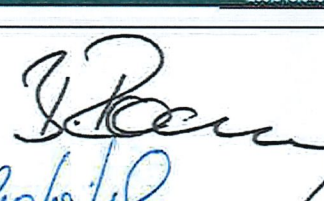


Bilanz zum 31. Dezember 2023

AKTIVA		31.12.2023	31.12.2022	PASSIVA		31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR	TEUR		EUR	EUR	TEUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				1. Universitätskapital	68.105.777,65		68.106
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	150.707,00		178	2. Rücklagen	56.122.459,79		56.122
- davon entgeltlich erworben	150.707,00		178	- davon zweckgewidmet	4.497.250,00		4.497
		150.707,00	178	- davon aus §27	50.094.610,01		50.095
				3. Bilanzverlust	-3.726.238,57		0
II. Sachanlagen					120.501.998,87		124.228
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	37.617.156,99		39.417	B. Investitionszuschüsse		30.326.380,85	32.568
- davon Grundwert	958.005,99		215				
- davon Gebäudewert eigener Grund	3.815.247,00		4.078	C. Rückstellungen			
- davon Gebäudewert fremder Grund	20.732.080,00		21.917	1. Rückstellungen für Abfertigungen	3.239.600,73		2.936
2. Technische Anlagen und Maschinen	27.081.698,00		28.275	2. Rückstellungen für Pensionen	0,00		346
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	3.041.768,90		3.051	3. Sonstige Rückstellungen	14.489.042,61		9.830
4. Sammlungen	27.088,51		27		17.728.643,34		13.112
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.334.468,00		5.127	D. Verbindlichkeiten			
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	13.471.592,63		6.342	1. Erhaltene Anzahlungen	8.180.174,32		8.475
		86.573.773,03	82.239	- davon von den Vorräten absetzbar	5.312.825,53		5.851
III. Finanzanlagen				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.724.482,13		2.043
1. Beteiligungen	20.403.418,88		20.403	3. Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	20.618,69		41
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	26.991.338,10		39.430	4. Sonstige Verbindlichkeiten	3.158.030,88		3.503
		47.394.756,98	59.833		14.083.306,02		14.062
		134.119.237,01	142.250	E. Rechnungsabgrenzungsposten			
B. Umlaufvermögen					21.278.319,56		4.671
I. Vorräte							
1. Betriebsmittel	23.601,40		552				
2. Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter	6.296.129,37		6.790				
		6.319.730,77	7.342				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Leistungen	4.175.117,32		4.793				
2. Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.985.921,98		2.325				
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	697.412,61		312				
		6.858.451,91	7.430				
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		55.955.786,17	30.986				
		69.133.968,85	45.758				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		665.442,78	633				
		203.918.648,64	188.641			203.918.648,64	188.641

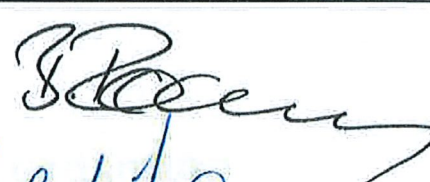




H. H. H. H. H.

Gewinn- und Verlustrechnung für 2023

		EUR	EUR	2022 TEUR
1.	Umsatzerlöse			
a)	Erlöse auf Grund von Globalbudgetzuweisungen des Bundes	69.015.777,18		63.754
b)	Erlöse aus Studienbeiträgen	797.398,87		869
c)	Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	349.779,12		959
d)	Erlöse gemäß § 27 UG	33.652.555,10		36.644
e)	Kostenersätze gemäß § 26 UG	1.539.066,71		1.440
f)	Sonstige Erlöse und andere Kostenersätze	2.734.744,99		2.303
	- davon sonst. Erlöse von Bundesministerien	1.817.159,48		1.424
			108.089.321,97	105.969
2.	Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter		-494.058,42	-874
3.	Aktivierte Eigenleistungen		24.014,13	63
4.	Sonstige betriebliche Erträge			
a)	Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	50.095,00		80
b)	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	97.948,91		416
c)	Übrige	3.682.809,54		3.234
	- davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	3.347.333,69		3.108
			3.830.853,45	3.730
5.	Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen			
a)	Aufwendungen für Sachmittel		-2.297.180,94	-1.791
6.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter	-53.952.671,42		-47.435
	- davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamtinnen und Beamte	-3.928.060,92		-4.437
b)	Aufwendungen für Lehre gem. Verw.kat. 17 u. 18	-827.283,61		-840
c)	Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	-1.165.315,89		-1.020
d)	Aufwendungen für Altersversorgung	-2.306.665,03		-1.446
	- davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamtinnen und Beamte	-597.242,04		76
e)	Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-10.713.743,74		-9.878
	- davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamtinnen und Beamte	-207.410,20		-232
	Übertrag		-68.965.679,69	-60.619

Beilage I/3			
		2022	
		EUR	TEUR
	Übertrag	-68.965.679,69	-60.619
f) Sonstige Sozialaufwendungen	-131.339,21		-175
7. Abschreibungen		-69.097.018,90	-60.794
		-14.600.566,07	-13.918
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 14 fallen	-80.002,58		-104
b) Übrige	-30.312.238,13		-25.758
		-30.392.240,71	-25.862
9. Zwischensumme aus Z 1 bis 8		-4.936.875,49	6.523,00
10. Erträge aus Finanzmittel und Beteiligungen		1.604.242,50	410
11. Aufwendungen aus Finanzmitteln und aus Beteiligungen		-120.008,49	-939
a) - davon Abschreibungen		-120.000,00	-932
- davon Aufwendungen von Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		-120.000,00	-120
12. Zwischensumme aus Z 10 bis 11		1.484.234,01	-529
13. Ergebnis vor Steuern aus Z 9 und Z 12		-3.452.641,48	5.994
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-273.597,09	-111
15. Ergebnis nach Steuern		-3.726.238,57	5.883
16. Jahresfehlbetrag/-überschuss		-3.726.238,57	5.883
17. Zuweisung von Rücklagen		0,00	-5.883
18. Bilanzverlust		-3.726.238,57	0



H. Ankeho-Winkel





Montanuniversität Leoben
Franz Josef-Straße 18
A-8700 Leoben

**Angaben und Erläuterungen
zum Rechnungsabschluss
per 31.12.2023**

I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Erläuterungen zu einzelnen Bilanzpositionen

Der Rechnungsabschluss der Montanuniversität Leoben wurde nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihrer Studien (Universitätsgesetz 2002 UG, BGBl I Nr. 120/2002 idF BGBl I Nr. 131/2015), der Universitäten-Rechnungsabschlusssverordnung (URAV) BGBl II 292/2003 idF BGBl II 214/2023 sowie unter sinngemäßer Anwendung der Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung und der unternehmensrechtlichen Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Universität zu vermitteln, aufgestellt.

Für das Rechnungswesen der Universitäten ist gemäß § 16 UG der erste Abschnitt des dritten Buches des Unternehmensgesetzbuches sinngemäß anzuwenden. Die gemäß § 16 Abs. 2 UG erlassene URAV enthält detaillierte Bestimmungen für die Gliederung des Rechnungsabschlusses, die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden, die Prüfung des Rechnungsabschlusses und die Aufnahme entsprechender Erläuterungen.

Bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und von der Fortführung des Universitätsbetriebes ausgegangen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat die Universität diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

Die Bewertung der per 31.12.2023 vorhandenen Vermögensgegenstände erfolgt grundsätzlich nach den Bestimmungen des ersten Abschnitts des dritten Buches des Unternehmensgesetzbuches mit Ausnahme des Postens „Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger“, für den gemäß § 7 Abs. 2 URAV das Anschaffungspreisprinzip gültig ist.

Für die Abschreibung des abnutzbaren Anlagevermögens, insbesondere im Hinblick auf die Abschreibungsdauer gleichartiger Vermögensgegenstände, gelangen bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses einheitliche Grundsätze zur Anwendung.

1. AKTIVA

A. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung ist dem Anlagespiegel (Anlage 1 zu den Erläuterungen und Angaben) zu entnehmen.

Es liegen keine Vermögensbeschränkungen zu Gunsten Dritter vor. Die Buchwerte des Anlagevermögens betragen zum 31.12.2023 € 134.119.237,01 (im Vorjahr € 142.250.407,09).

Jene Gegenstände des Anlagevermögens, die im Rahmen von § 27 Projekten angeschafft wurden, betragen zum 31.12.2023 € 65.203.137,79 (VJ € 80.420.110,93), die für den § 26 Bereich angeschafften Gegenstände betragen € 89.830,00 (VJ € 99.935,00). Für diese Gegenstände besteht eine interne Zweckwidmung.

Die Zugänge aus aktivierungspflichtigem Anlagevermögen betragen insgesamt € 22.051.044,14 (VJ € 37.319.616,41). Im Bereich des § 27 sind Zugänge in Höhe von € 5.641.703,96 (VJ € 11.225.168,17) und im Bereich § 26 gemäß UG 2002 € 11.147,20 (VJ € 43.619,04) ausgewiesen.

I. Immaterielles Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände in Höhe von € 150.707,00 (VJ € 178.308,00) werden zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer zum Bilanzstichtag, bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen. In diesem Betrag inkludiert sind entgeltlich erworbene Datenverarbeitungsprogramme in Höhe von € 145.907,00 (VJ € 168.858,00).

Im angeführten Wert sind Anschaffungen für immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens gemäß UG 2002 § 27 im Auftrag Dritter in der Höhe von € 79.660,00 (VJ € 71.339,75) enthalten.

Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 3 Jahren für Datenverarbeitungsprogramme und bis zu 10 Jahre für Nutzungsrechte zugrunde gelegt.

Die Zugänge des immateriellen Anlagevermögens betragen im Jahr 2023 € 95.039,85 (VJ € 144.449,89). Im Bereich des § 27 sind Zugänge in Höhe von € 64.525,02 (VJ € 66.881,23) zu verzeichnen.

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Jahreshälfte eine halbe Jahresabschreibung verrechnet.

Vom Aktivierungswahlrecht gem. § 5 Abs. 1 URAV für selbsterstellte Rechte und Lizenzen unter Einhaltung der Bestimmungen des IAS 38 wurde kein Gebrauch gemacht.

II. Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer, bewertet. Der Buchwert des Sachanlagevermögens beträgt am 31.12.2023 € 86.573.773,03 (VJ € 82.238.823,96).

Die Zugänge im Bereich des Sachanlagevermögens betragen im Jahr 2023 € 18.836.004,29 (VJ € 18.030.276,87). Die darin enthaltenen Zugänge für Anschaffungen gemäß UG 2002 § 27 betragen € 2.577.178,94 (VJ € 3.120.786,94).

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Jahreshälfte eine halbe Jahresabschreibung verrechnet.

Im angeführten Buchwert zum 31.12.2023 sind Gegenstände des Sachanlagevermögens gemäß UG 2002 § 27 im Auftrag Dritter in Höhe von € 37.891.061,44 (VJ € 40.677.836,68) enthalten.

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich Bauten auf fremdem Grund

Diese Position beträgt € 37.617.156,99 (VJ € 39.417.197,76). Darin enthalten sind Vermögensgegenstände gemäß UG 2002 § 27 im Auftrag Dritter in Höhe von € 20.979.835,00 (VJ € 22.191.157,00).

2. Technische Anlagen und Maschinen

Die technischen Anlagen und Maschinen betragen zum 31.12.2023 € 27.081.698,00 (VJ € 28.274.512,00). Darin enthalten sind Vermögensgegenstände gemäß UG 2002 § 27 im Auftrag Dritter in Höhe von € 15.984.755,00 (VJ € 17.385.782,13).

3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger

Die wissenschaftliche Literatur und die anderen wissenschaftlichen Datenträger werden gemäß § 7 Abs. 2 URAV bewertet. Laut UGB § 203 Abs.1 gem. § 2 Aktiva A II Z 3 wird als Bewertungsmaßstab der Anschaffungspreis herangezogen. Die wissenschaftliche Literatur wird im Anschaffungsjahr zur Gänze, in den Folgejahren um die jährliche Abschreibung in Höhe von 20 % angesetzt. Sie betragen im Jahr 2023 € 3.041.768,90 (VJ € 3.051.177,45). Es sind darin keine Vermögensgegenstände gemäß UG 2002 § 27 im Auftrag Dritter enthalten.

4. Sammlungen

Diese sind in Höhe von € 27.088,51 (VJ € 27.088,51) ausgewiesen. Die darin enthaltene Position gemäß § 27 UG im Auftrag Dritter beträgt € 21.337,51 (VJ € 21.337,51).

5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Diese betragen zum Bilanzstichtag € 5.334.468,00 (VJ € 5.127.290,00). Der Buchwert zum 31.12.2023 für den § 27 Bereich beträgt € 460.642,00 (VJ € 535.918,58). Die Zugänge in diesem Bereich betragen € 3.193.036,40 (VJ € 2.262.149,40). Darin enthalten sind Zugänge gemäß § 27 UG im Auftrag Dritter in Höhe von € 275.489,92 (VJ € 348.754,63).

Bei den geringwertigen Wirtschaftsgütern wurde im Sinne des § 13 EStG 1988 eine Vollabschreibung und ein Abgang im Zugangsjahr dargestellt. Diese Position beträgt im Geschäftsjahr 2023 € 733.123,94 (VJ € 594.281,39). Darin enthalten sind geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 27 UG im Auftrag Dritter in Höhe von € 221.853,66 (VJ € 169.311,53).

Anlagenkategorie	Nutzungsdauer in Jahren
EDV-Anlagen; Datenverarbeitungsprogramme	3
Nutzungsrechte	10
Unbebaute Grundstücke	0
Bebaute Grundstücke	0
Betriebs- und Geschäftsgebäude auf eigenem Grund	23
Betriebs- und Geschäftsgebäude auf fremden Grund (Tunnel Zentrum am Berg)	20
Investitionen in fremden Betriebsgebäuden	10 - 30
Technisch-wissenschaftliche Anlagen; Laboranlagen	8
Energieversorgungsanlagen; sonstige Maschinen	8
Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	5
Sammlungen; Kunstgegenstände; sonstige Objekte	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung; sonstige Ausstattung; Fahrzeuge; sonstige Fahrzeuge	5

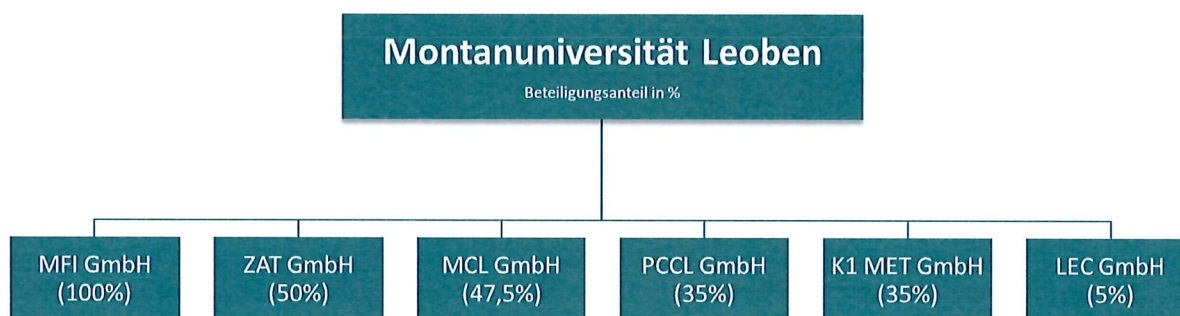
III. Finanzanlagen

1. Beteiligungen

Bei den Beteiligungen handelt es sich um Anteile gemäß § 189a Z 2 UGB im ersten Abschnitt.

Zentrum für angewandte Technologie Leoben GmbH	= (ZAT)
Materials Center Leoben Forschung GmbH	= (MCL)
Polymer Competence Center Leoben GmbH	= (PCCL)
Montanuniversität Leoben Forschungs- und Infrastruktur GmbH	= (MFI)
LEC GmbH	= (LEC)
K1-MET GmbH	= (K1-MET)

Die Beteiligungen betragen per 31.12.2023 € 20.403.418,88 (VJ € 20.403.418,88) und sind entsprechend dem gemilderten Niederstwertprinzip bilanziert. Die Zusammensetzung zeigt sich wie folgt:



Bezeichnung der Beteiligung	Bilanzsumme	Anlage- vermögen	Forderungen	Liquide Mittel (inkl. Wertpapiere)	Eigenkapital	Verbind- lichkeiten
ZAT GmbH 8700 Leoben, Peter-Tunner-Str. 19 FN 181750f, ÖNACE Grp: 70.22 Bilanzstichtag: 31.12.2022	1.549.152,57	530.595,94	101.878,48	915.805,28	1.428.598,70	9.615,62
MCL GmbH 8700 Leoben, Roseggerstraße 12 FN 187396h, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 31.12.2022	19.365.572,77	2.909.477,77	4.271.416,10	11.876.362,43	8.551.258,51	3.203.208,97
PCCL GmbH 8700 Leoben, Roseggerstraße 13 FN 223698v, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 31.12.2022	12.481.912,58	669.643,16	3.025.356,41	8.635.579,57	5.691.837,93	5.091.296,03
MFI GmbH 8700 Leoben, Franz-Josef-Straße 18 FN 290176f, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 31.12.2022	21.276.452,37	18.094.352,15	233.710,96	3.931.662,67	20.633.260,34	412.004,29
K1-MET GmbH 4020 Linz, Stahlstraße 17 FN 436281s, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 30.06.2023	10.283.620,58	775.593,14	3.395.731,48	5.854.237,78	3.028.917,22	1.842.511,82
Gesamt	64.956.710,87	22.979.662,16	11.028.093,43	31.213.647,73	39.333.872,70	10.558.636,73

Bezeichnung der Beteiligung	Umsatzerlöse	Personal- aufwand	Beschäftigte (VZÄ)	Betriebs- ergebnis	Finanz- ergebnis	Jahresergebnis	Inkind*
ZAT GmbH 8700 Leoben, Peter-Tunner-Str. 19 FN 181750f, ÖNACE Grp: 70.22 Bilanzstichtag: 31.12.2022	263.398,69	171.158,25	3	-252.590,42	83.925,23	-170.415,19	
MCL GmbH 8700 Leoben, Roseggerstraße 12 FN 187396h, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 31.12.2022	2.585.218,98	8.217.508,13	163	761.171,47	1.713,05	750.106,85	357.005,68
PCCL GmbH 8700 Leoben, Roseggerstraße 13 FN 223698v, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 31.12.2022	4.207.588,14	5.979.732,34	117	-207.143,60	3.644,83	-205.248,77	189.582,91
MFI GmbH 8700 Leoben, Franz-Josef-Straße 18 FN 290176f, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 31.12.2022	2.271.671,86	0,00	0	303.481,32	-148.836,34	113.743,05	
K1-MET GmbH 4020 Linz, Stahlstraße 17 FN 436281s, ÖNACE Grp: 72.1 Bilanzstichtag: 30.06.2023	8.527.143,95	5.248.756,40	66	208.922,22	42.897,24	250.350,44	164.542,60
Gesamt	17.855.021,62	19.617.155,12	349	813.840,99	-16.655,99	738.536,38	711.131,19

Datenbasis: Jahresabschlüsse per 31.12.2022 bzw. K1-MET per 30.06.2023

*) Die Inkind Beträge wurden direkt aus dem SAP auf Basis der Erlöse 2022 ermittelt.

2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens

Die Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten unter Einhaltung der verpflichtenden Wertaufholung lt. § 208 UGB bilanziert. Die Wertpapiere des Anlagevermögens betragen € 26.991.338,10 (VJ € 39.429.856,25).

Im Geschäftsjahr 2023 wurden Wertpapiere in Höhe von € 3.000.000,00 (VJ € 8.000.000,00) gezeichnet. Aufgrund der aktuellen Kursentwicklungen kam es im Geschäftsjahr 2023 zu Zuschreibungen in Höhe von € 390.081,85 (Im Jahr 2022 mussten außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von € 811.606,55 vorgenommen werden). Zusätzlich gab es im Jahr 2023 Erträge aus dem Abgang von Wertpapieren in Höhe von € 171.400,00 (VJ € 0,00).

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. Betriebsmittel

Die Betriebsmittel sind zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet und in Höhe von € 23.601,40 (VJ € 551.598,03) ausgewiesen. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ergibt sich dadurch, dass im Jahr 2023 keine Inventur der wissenschaftlichen Organisationseinheiten mehr durchgeführt wurde und sämtliche Betriebsmittel wie Chemikalien und sonstiger Laborbedarf direkt im Aufwand dargestellt wird.

Der Bestand der Abteilung Gebäude und Technik wird weiterhin mittels Stichtagsinventur ermittelt und beinhaltet vorwiegend Bestände wie Kopierpapier, Papierhandtücher und Leuchtmittel.

2. Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen aus Forschungsprojekten in Höhe von € 6.296.129,37 (VJ € 6.790.187,79) sind zu Herstellungskosten bewertet. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden Material- und Personaleinzelkosten sowie die Abschreibung berücksichtigt. Bei der Berechnung der Herstellungskosten wurden gemäß § 203 Abs. 3 UGB angemessene Teile der fixen und variablen Fertigungsgemeinkosten einbezogen. Soziale Aufwendungen und direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen im Sinne des § 203 Abs. 4 UGB werden nicht einbezogen. Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten sind nicht Bestandteil der Herstellungskosten. Im Rahmen dieser Position werden lediglich die Projekte im Zuge der Auftragsforschung bewertet.

Bei der Ermittlung des Bilanzansatzes wurde das Niederstwertprinzip angemessen berücksichtigt; auf eine verlustfreie Bewertung wurde Bedacht genommen. Risiken wurden durch entsprechende Wertberichtigungen berücksichtigt.

Für voraussichtlich verlustbringende Projekte wurden entsprechende Vorsorgen auf der Passivseite vorgenommen. Diese betragen im Jahr 2023 € 220.408,07 (VJ € 27.662,96). Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ist vorrangig auf eine Anpassung der Bewertungsmethodik zurückzuführen.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Bei der Bewertung von Forderungen wurden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

Forderungen in Fremdwährungen werden mit dem Anschaffungskurs oder mit dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag angesetzt.

Im Geschäftsjahr 2023 wurde der Bewertungsansatz der Forschungsförderungsprojekte angepasst. In den Vorjahren wurde den Forschungsförderungsprojekten stets ein linearer Kostenverlauf unterstellt. Im Geschäftsjahr 2023 wurden diese Projekte mit dem tatsächlichen Projektfortschritt bewertet. Die angepasste Methodik führt zu einer signifikant höheren passiven Rechnungsabgrenzung in Höhe von € 10.144.493,14 (VJ € 3.418.827,11). Der Unterschiedsbetrag in der PRA aufgrund der angepassten Bewertungsmethodik beträgt im Jahr 2023 € 5.274.684,58. Im Gegensatz zu den Vorjahren wurden erstmalig Forderungen bei den Forschungsförderungsprojekten angesetzt. Diese Forderungen werden mit € 1.378.783,38 bewertet (VJ € 0,00).

	Forderungen zum 31.12.2023 €	davon Restlaufzeit < 1 Jahr €	davon Restlaufzeit 1 - 5 Jahre €	davon Restlaufzeit > 5 Jahre €
Forderungen aus Leistungen	4 175 117,32	4 175 117,32	0,00	0,00
Vorjahr	4 793 209,19	4 793 209,19	0,00	0,00
Forderungen gegenüber Rechts- trägern, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht	1 985 921,98	1 985 921,98	0,00	0,00
Vorjahr	2 324 922,80	2 324 922,80	0,00	0,00
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	697 412,61	666 651,94	20 566,75	10 193,92
Vorjahr	312 143,32	288 108,48	18 521,84	5 513,00
Gesamt	6 858 451,91	6 827 691,24	20 566,75	10 193,92
Vorjahr	7 430 275,31	7 406 240,47	18 521,84	5 513,00

Bei den sonstigen Forderungen mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren und >5 Jahre handelt es sich um gegebene Kautionen sowie Bezugsvorschüsse, welche an Bedienstete der Montanuniversität ausgezahlt wurden und monatlich zur Rückzahlung kommen. Dingliche Sicherheiten sind nicht bestellt.

Forderungen gegenüber Rechts- trägern, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht	Forderungen zum 31.12.2023 €	davon Restlaufzeit < 1 Jahr €	davon Restlaufzeit 1 - 5 Jahre €	davon Restlaufzeit > 5 Jahre €
Forderungen aus Leistungen	1.985.921,98	1.985.921,98	0,00	0,00
sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	1.985.921,98	1.985.921,98	0,00	0,00

Die offenen Forderungen im Bereich der Forschung im Auftrag Dritter und der Forschungsförderung betragen zum 31.12.2023 € 5.661.275,71 (VJ € 5.237.899,26).

Im Jahr 2023 gab es uneinbringlichen Forderungen in Höhe von € 14.157,32 (VJ € 44.901,12). Zweifelhafte Forderungen in Höhe von € 38.348,00 wurden wertberechtigt (VJ € 2.060,00).

III. Kassenstand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die liquiden Mittel betragen zum 31. Dezember 2023 € 55.955.786,17 (VJ € 30.985.679,24) und beinhalten den Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten. Zum Stichtag 31.12.2023 wurde eine Gesamtsumme von € 243.874,13 (VJ € 394.551,10) im Bereich der § 26 UG 2002 Treuhandkonten verwaltet. Die Aufwendungen aus dem § 26 UG 2002 wurden zur Gänze durch verrechnete Kostensätze abgedeckt, besondere Risiken bestehen nicht.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungen beinhalten im Wesentlichen Lizenz- und Versicherungsabgrenzungen in Höhe von € 665.442,78 (VJ € 633.291,81).

2. PASSIVA

A. Eigenkapital

1. Das **Universitätskapital** beträgt per 31.12.2023 € 68.105.777,65 (VJ € 68.105.777,65).

2. Rücklagen

Als Rücklage wird ein Betrag von € 56.122.459,79 (VJ € 56.122.459,79) ausgewiesen. Davon sind € 4.497.250,00 (VJ € 4.497.250,00) zweckgebunden für einen Gebäudekauf und € 50.094.610,01 (VJ € 50.094.610,01) stehen dem §27 Bereich zur Verfügung.

Diesen Rücklagen steht keine in entsprechender Höhe dezidiert ausgewiesene Liquidität gegenüber.

B. Investitionszuschüsse

Gemäß der AFRAC-Stellungnahme 6 vom Dezember 2015, welche die Bilanzierung von Zuschüssen im öffentlichen Sektor regelt, werden unter dieser Position nicht rückzahlbare Investitionszuschüsse erfolgsneutral gem. § 2 Passiva B RechnungsabschlussVO ausgewiesen. Diese werden nach Maßgabe der Abschreibung ertragswirksam gem. § 3 Z 4 lit. c. RechnungsabschlussVO in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten „Übrige Erlöse“ aufgelöst.

Für das Anlagevermögen sind Investitionszuschüsse in Höhe von € 30.272.368,00 (VJ € 32.518.477,00) ausgewiesen. Die noch nicht zugewiesenen Investitionszuschüsse betragen € 54.012,85 (VJ € 49.801,31) und beinhalten zwei Anlagen im Bau.

	Anfangsbestand 01.01.2023 €	Zugänge 2023 €	Auflösung Abgang 2023 €	Endstand 31.12.2023 €
Datenverarbeitungsprogramme	8.452,00	12.414,17	-11.528,17	9.338,00
Betriebsgebäude fremder Grund	16.984.164,00	0,00	-918.065,00	16.066.099,00
Investitionen in fremde Betriebsgeb.	7.615.269,00	505.027,00	-383.157,00	7.737.139,00
Technische-wissenschaftliche Anlagen	4.332.889,00	54.702,81	-1.237.609,81	3.149.982,00
Laboranlagen	3.294.567,00	110.690,17	-599.264,17	2.805.993,00
Energieversorgungsanlagen	68.028,00	0,00	-27.381,00	40.647,00
Sonstige Maschinen	130.749,00	10.012,38	-37.919,38	102.842,00
Büroausstattung	0,00	220.610,14	-49.510,14	171.100,00
Hörsaal-Unterrichtsausstattung	2.618,00	75.835,00	-18.355,00	60.098,00
EDV-Anlagen	56.317,00	39.235,54	-41.353,54	54.199,00
Sonstige Ausstattung	25.424,00	72.697,48	-23.190,48	74.931,00
Investitionszuschüsse	32.518.477,00	1.101.224,69	-3.347.333,69	30.272.368,00
Vorauszahlungen Investitionszuschüsse	49.801,34	54.012,85	-49.801,34	54.012,85
Gesamt	32.568.278,34	1.155.237,54	-3.397.135,03	30.326.380,85

C. Rückstellungen

Bei den Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmensrechtlicher Beurteilung erforderlich sind. Die Entwicklung der Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

Rückstellungen für:	Endstand 31.12.2023 €	Anfangsbestand 01.01.2023 €	Veränderung 2023 €
Abfertigungen	3.239.600,73	2.936.380,73	303.220,00
Sonstige Rückstellungen	14.489.042,61	10.175.618,44	4.313.424,17
<i>Jubiläumsgelder</i>	3.153.199,12	2.744.933,12	408.266,00
<i>Pensionskasse Wartefrist Kollektivvertrag</i>	356.148,63	345.946,93	10.201,70
<i>nicht konsumierte Urlaube</i>	4.994.360,46	4.377.131,46	617.229,00
<i>Zeitguthaben</i>	283.522,98	212.062,98	71.460,00
<i>sonstige personalbezogene Rückstellungen</i>	675.906,26	428.963,80	246.942,46
<i>Kollegiengelder, Leistungsprämien, Belohnungen</i>	963.400,00	536.154,92	427.245,08
<i>unterlassene Instandhaltung, Aufwandsrückstellung</i>	2.107.000,00	167.811,00	1.939.189,00
<i>ungewisse Verbindlichkeiten IPA</i>	750.000,00	786.690,27	-36.690,27
<i>drohende Verluste aus Forschungsprojekten</i>	220.408,07	27.662,96	192.745,11
<i>noch nicht verrechnete Verbindlichkeiten</i>	205.843,49	187.705,53	18.137,96
<i>Verbindlichkeiten aus Veranlagungen</i>	168.744,38	84.568,79	84.175,59
<i>Sonstiges</i>	610.509,22	275.986,68	334.522,54
Gesamt	17.728.643,34	13.111.999,17	4.616.644,17

1. Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Den Rückstellungen für Abfertigungen und den Vorsorgen für Jubiläumszuwendungen wurden unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ (Juni 2022), nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen, nach der Methode der laufenden Einmalprämien bei Abfertigungen und nach dem Teilwertverfahren bei den Jubiläumszuwendungen. Für die Bewertung gemäß UGB wurde ein Rechnungszinssatz von 1,39% p.a. (VJ 1,37%) zugrunde gelegt (BilMoG-Zinssatz per 31.12.2023, 10-Jahresdurchschnitt bei einer Duration von 8 Jahren). Für den Gehaltstrend wurde ein Prozentsatz in Höhe von 2,80% (VJ 3,40%) angesetzt. Abweichend wurde für das Jahr 2024 9,20%, für das Jahr 2025 4,90% und für das Jahr 2026 4,20% angesetzt.

2. Sonstige Rückstellungen

Rückstellungen für Pensionen

Für Pensionsverpflichtungen für Beamte wurde keine Vorsorge gebildet, da diese von der Republik Österreich getragen werden. Gemäß § 125 Abs. 12 UG 2002 hat die Universität jedoch monatlich zur Deckung des Pensionsaufwandes einen Beitrag im Ausmaß von 31,8% der Aktivbezüge der zur Dienstleistung zugewiesenen Beamten unter Anrechnung der von den Beamten selbst zu tragenden Pensionsbeiträge an die Republik Österreich zu leisten. Der Ausweis dieser Zahlungen erfolgt in der Gewinn- und Verlustrechnung gesondert im Personalaufwand unter der Position „Aufwendungen für Altersvorsorge“. Diese Rückstellung betrug im Jahr 2023 € 356.148,63 (VJ € 345.946,93) und wurde zu den Sonstigen Rückstellungen umgegliedert.

Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und Zeitguthaben

Die Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und Zeitguthaben werden auf Basis der Brutto-bezüge unter Einbeziehung der Nebenkosten ermittelt. Die Summe der Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube beträgt € 4.994.360,50 (VJ € 4.377.131,46). Im Rechnungsjahr 2023 wurden € 148.301,04 (VJ € 43.769,56) an Urlaubersatzleistungen ausbezahlt.

Die Summe der Rückstellungen für Zeitguthaben beträgt € 283.522,98 (VJ € 212.062,98). Bei beiden Positionen handelt es sich um kurzfristige Rückstellungen.

Sonstige personalbezogene Rückstellungen

Darin enthalten ist die Rückstellung für Überweisungsbeträge gemäß § 311 ASVG, sie wurde auf Basis eines durchschnittlichen Steigerungsfaktors für Überweisungsbeträge von 4,78% (VJ 3,34%) und einem Rechnungszinssatz von 1,30% (VJ 1,27%) ermittelt. Die Fluktuation wurde auf Basis der ausgeschiedenen Beamten im Zeitraum 2014-2023 berechnet (VJ: 2012-2022). Des Weiteren wurde eine Rückstellung aufgrund der Besoldungsreform sowie eine Rückstellung in Zusammenhang mit Studienurlaube bzw. Sabbatical gebildet.

Rückstellungen für Kollegengelder, Leistungsprämien und Belohnungen

Bei den Rückstellungen für Kollegengelder werden Ansprüche des Jahres 2023 berücksichtigt, deren Auszahlung ins Jahr 2024 fallen. Zusätzlich beinhaltet sind Vergütungen für Tätigkeiten in Zusammenhang mit der Lehre sowie Leistungsprämien.

Rückstellung für unterlassene Instandhaltung

In diesem Bereich sind einerseits Vorsorgen für unterlassene Instandhaltungen von Gebäuden abgebildet sowie fehlende Aufwandsabgeltungen im Bereich von Drittmittelprojekten.

Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten

Diese Rückstellung betrifft insbesondere eine ungewisse Verbindlichkeit in Hinblick auf die Errichtung der „International Petroleum Academy“, welche gemeinsam mit der OMV Aktiengesellschaft entwickelt wird.

Rückstellung für drohende Verluste aus Forschungsprojekten

Für mögliche verlustbringende Forschungsprojekte wurde eine Rückstellung gebildet.

D. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Beachtung des Grundsatzes der kaufmännischen Vorsicht bewertet.

Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

	Verbindlichkeiten zum 31.12.2023 €	davon Restlaufzeit < 1 Jahr €	davon Restlaufzeit 1 - 5 Jahre €	davon Restlaufzeit > 5 Jahre €
Erhaltene Anzahlungen zu Forschungsprojekten	8.180.174,32	8.180.174,32	0,00	0,00
Vorjahr	8.475.060,99	8.475.060,99	0,00	0,00
Verbindlichk. aus Lieferungen und Leistungen	2.724.482,13	2.724.482,13	0,00	0,00
Vorjahr	2.042.796,44	2.042.796,44	0,00	0,00
Verbindlichk. gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein B.V. besteht	20.618,69	20.618,69	0,00	0,00
Vorjahr	41.438,31	41.438,31	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichk.	3.158.030,88	3.158.030,88	0,00	0,00
Vorjahr	3.503.111,49	3.503.111,49	0,00	0,00
Gesamt	14.083.306,02	14.083.306,02	0,00	0,00
Vorjahr	14.062.407,23	14.062.407,23	0,00	0,00

Dingliche Sicherheiten sind nicht bestellt.

1. Erhaltene Anzahlungen

Bei den erhaltenen Anzahlungen in der Höhe von € 8.180.174,32 (VJ € 8.475.060,99) handelt es sich um Anzahlungen im Rahmen von Forschungsprojekten. Die Restlaufzeit der erhaltenen Anzahlungen ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht feststellbar, weil die Endabrechnung von Projekten in der Regel nicht beeinflussbar ist. Daher wurde aus Vorsichtsgründen die Einordnung „mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ getroffen.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

In den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ist zum 31.12.2023 ein Betrag von € 756.318,27 (VJ € 766.002,46) aus dem Bereich Forschung im Auftrag Dritter enthalten.

3. Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

	Verbindlichkeiten zum 31.12.2023 €	Verbindlichkeiten zum 31.12.2022 €
Gesamt	20 618,69	41 438,31

4. Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich vor allem aus Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt und der BVAEB (Lohnsteuer und Dienstgeberbeiträge), an Projektpartner weiterzuleitende Gelder aus Projekten und Verpflichtungen gegenüber den Bediensteten der Montanuniversität Leoben zusammen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Aufwendungen, die nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

E. Rechnungsabgrenzungsposten

Die passiven Rechnungsabgrenzungen in Höhe von € 21.278.319,56 (VJ € 4.670.517,09) gliedern sich wie folgt:

	PRA 31.12.2023 €	PRA 31.12.2022 €
Gesamt	21.278.319,56	4.670.517,09
<i>davon Globalbudgetzuweisungen des Bundes</i>	<i>2.654.520,00</i>	<i>0,00</i>
<i>davon aus Forschungsförderung</i>	<i>14.233.788,81</i>	<i>3.418.827,11</i>
<i>davon aus Berufungszusagen</i>	<i>3.004.305,00</i>	<i>0,00</i>

Im Geschäftsjahr 2023 wurde der Bewertungsansatz der Forschungsförderungsprojekte angepasst wodurch es zu einer deutlichen Erhöhung der PRA gekommen ist. Der Unterschiedsbetrag aufgrund der angepassten Bewertungsmethodik beträgt im Jahr 2023 € 5.274.684,58.

Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Geänderte Darstellung in der Bilanz

Im Zuge der Vorratsbewertung wurden die Durchführung von Inventuren im wissenschaftlichen Bereich eingestellt, wodurch sämtliche Vorräte in diesem Bereich ab dem Jahr 2023 direkt im Aufwand erfasst werden.

Es wurde der Bewertungsansatz der Forschungsförderungsprojekte geändert, wodurch erstmalig Forderungen bei den Forschungsförderungsprojekten angesetzt wurden.

Die Rückstellungen für Pensionen in der Wartefrist gemäß Kollektivvertrag wurden zu den sonstigen Rückstellungen umgegliedert.

II. Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Umsatzerlöse	2023 €	2022 €
Globalbudgetzuweisungen des Bundes	69.015.777,18	63.754.113,17
Studienbeiträge	797.398,87	868.444,52
Universitäre Weiterbildungsleistungen	349.779,12	958.952,40
Erlöse gemäß § 27 UG	33.652.555,10	36.644.388,07
Kostenersätze gemäß § 26 UG	1.539.066,71	1.439.822,32
Sonstige Erlöse und andere Kostenersätze	2.734.744,99	2.302.861,92
Gesamt	108.089.321,97	105.968.582,40

	2023 €	2022 €
Umsatzerlöse lt. GuV MUL	106.566.382,84	104.572.763,13
+ FWF Refundierungen aus GuV § 26	1.522.939,13	1.395.819,27
	108.089.321,97	105.968.582,40

Die Umsatzerlöse betragen im Jahr 2023 € 108.089.321,97 (VJ € 105.968.582,40). Davon entfallen € 35.707.826,45 (VJ € 38.634.398,33) auf Umsätze für Tätigkeiten im Bereich der Forschung im Auftrag Dritter. Der Anteil der Erlöse und sonstigen Kostenersätze des § 26 Bereiches beträgt € 1.539.066,71 (VJ € 1.439.822,32). Im Bereich der Universitätslehrgänge sind € 203.359,32 (VJ € 249.125,26) an Umsatzerlösen angefallen.

2. Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter

Die Bestandsveränderung gem. § 3 Z 2 URAV der noch nicht abrechenbaren Projektleistungen beträgt im Jahr 2023 € 494.058,42 (VJ € 873.977,61).

3. Sonstige betriebliche Erträge

a) Die Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen in Höhe von € 53.000,00 (VJ € 81.003,53) betreffen die Veräußerungen von Laboranlagen.

b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Die Auflösung in Höhe von € 97.948,91 (VJ € 416.163,83) betrifft vorwiegend Rückstellungen im Aufwandsbereich und der Projektbewertung.

c) Übrige

Die Summe der übrigen betrieblichen Erträge beträgt € 3.682.809,54 (VJ € 3.233.837,56). In diesem Wert sind Erträge gemäß § 27 UG 2002 in Höhe von € 2.925.327,43 (VJ € 2.665.906,40) enthalten. Die Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen betragen € 3.347.333,69 (VJ € 3.108.365,82).

4. Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen

Die Aufwendungen für Sachmittel beinhalten größtenteils den Bezug von Chemikalien, Laborbedarf sowie Hilfs- und Betriebsmaterial und betragen im Jahr 2023 € 2.297.180,94 (VJ € 1.790.624,09). Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich vor allem durch die Änderung der Vorratsbewertung, welche im Bereich der wissenschaftlichen Organisationseinheiten ab dem Jahr 2023 direkt im Aufwand erfasst wird.

5 Personalaufwand

Für Personalaufwand sind im Jahr 2023 insgesamt € 69.097.018,90 (VJ € 60.793.905,39) angefallen. Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen betragen für Abfertigungen € 502.512,76 (VJ € 404.263,81) und die Dienstgeberbeiträge für die Mitarbeitervorsorgekasse € 662.803,13 (VJ € 597.062,04). Im Jahr 2023 gab es eine Umgliederung von den Löhnen und Gehältern zu den Aufwendungen für Altersversorgung.

Der Anteil im Bereich des § 27 UG 2002 beträgt € 21.459.156,86 (VJ € 19.415.607,45) und jener der Lehrgänge € 11.417,22 (VJ € 51.631,31). Der § 26 Personalaufwand betrug im Jahr 2023 € 1.436.724,13 (VJ € 1.330.306,32).

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen im Jahr 2023 betragen € 14.600.566,07 (VJ € 13.917.647,01).

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen für den gesamten Universitätsbereich € 30.392.240,71 (VJ € 25.862.861,94). Davon betreffen € 6.255.968,36 (VJ € 5.053.611,03) den Bereich der Forschung im Auftrag Dritter und € 38.380,91 (VJ € 49.866,77) entfallen auf die Universitätslehrgänge.

Sonstige betriebliche Aufwendungen	2023	2023	2022	2022
	€	davon aus § 27 €	€	davon aus § 27 €
Steuern, soweit sie nicht unter Z14 fallen	80 002,58	579,31	104 459,40	9 863,52
Verbrauch von Energie (Strom, Heizung, Wasser)	3 579 549,75	3 733,38	2 239 157,39	8 083,92
Instandhaltung von Gebäuden	3 192 475,32	17 957,46	1 619 234,70	18 124,52
Betriebskosten Gebäude	1 035 251,06	0,00	1 041 975,40	0,00
Sonstige Instandhaltung und Reinigung durch Dritte	2 434 555,38	417 673,54	2 248 984,47	344 300,34
Reiseaufwendungen und Spesen	2 008 350,22	1 361 856,55	1 423 783,71	985 120,34
Nachrichtenaufwand (Porto, Telefon, Internet, Telefax)	172 194,31	24 597,05	178 412,64	25 875,40
Mieten Gebäude	7 006 797,79	0,00	5 380 631,77	0,00
Sonstige Miet-, Leasing-, und Lizenzgebühren	1 451 202,45	369 147,75	1 644 247,64	350 700,50
Leihpersonal und Werkverträge	9 460,00	5 710,00	29 700,00	20 500,00
Provisionen an Dritte	61 340,00	0,00	41 040,00	0,00
Stipendien, Aus- und Fortbildung, Förderungen	1 071 632,68	614 214,14	1 023 510,89	609 010,39
Weitere	8 289 429,17	3 440 499,18	8 887 723,93	2 682 032,10
Gesamt	30 392 240,71	6 255 968,36	25 862 861,94	5 053 611,03

8. Erträge aus Finanzmittel und Beteiligungen

Die Erträge in diesem Bereich betragen im Jahr 2023 € 1.604.242,50 (VJ € 410.472,35). Davon betreffen € 390.081,85 (VJ € 0,00) Zuschreibungen von Wertpapieren.

9. Aufwendungen aus Finanzmittel und aus Beteiligungen

Diese Position beträgt € 120.008,49 (VJ € 939.235,68) und beinhaltet wie auch im Vorjahr einen Gesellschafterzuschuss an die Tochtergesellschaft Zentrum für angewandte Technologie Leoben GmbH in Höhe € 120.000,00 (VJ € 120.000,00). Der Rückgang zum Vorjahr ergibt sich aufgrund von außerplanmäßigen Abwertungen im Wertpapierbereich, welche im Jahr 2022 vorgenommen werden mussten.

10. Jahresfehlbetrag

Der Jahresfehlbetrag im Jahr 2023 beträgt € 3.726.238,57 (VJ Jahresüberschuss € 5.883.138,77). Das Ergebnis aus § 27 UG beträgt € 3.525.539,42 (VJ € 7.352.538,99). Das Ergebnis aus dem § 26 UG beträgt 37.844,34 (VJ € 21.270,53).

11. Zuweisung zu Rücklagen

Im Jahr 2023 wurde keine Zuweisung zu Rücklagen vorgenommen (VJ € 5.883.138,77).

III. Sonstige Angaben

1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Miet- und Leasingverpflichtungen stellen sich wie folgt dar:

Miet- und Leasingverpflichtungen / Istwert	2023 T€	2022 T€
Gesamt	7.448	6.227

Für die nächsten fünf Geschäftsjahre (2024-2028) wird ein Wert in Höhe von rund T€ 38.960 (VJ T€ 37.463) prognostiziert. Darin enthalten sind auch die laufenden Mietverpflichtungen gegenüber der MFI in Höhe von ca. T€ 7.331 (VJ T€ 7.040) sowie Mietkosten für Kopiergeräte und Telefonanlagen von rund T€ 64 (VJ T€ 80).

2. Personalstand

Die nachfolgende Aufstellung zeigt den Personalstand in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) im Jahresdurchschnitt des Jahres 2023 gemäß der Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdocumentationsverordnung (UHSBV).

Zahl der universitären Mitarbeiter/innen	2023	2022
Universitätsprofessor / innen	49,7	50,1
wissenschaftliche Mitarbeiter / innen im Forschungs- und Lehrbereich (einschl. Dozenten / innen)	565,4	554,3
allgemeines Universitätspersonal inkl. Lehrlinge	311,7	308,3
Gesamt	926,8	912,7

Die nachstehende Aufstellung zeigt die Zahlen der universitären Mitarbeiter:innen im Durchschnitt während des Rechnungsjahres 2023, getrennt nach wissenschaftlichem und künstlerischem Universitätspersonal, den Mitarbeiter/innen an Vorhaben gemäß §§ 26 und 27 UG und dem allgemeinem Universitätspersonal. Der Personalstand ist als Jahresmittelwert in Vollzeitäquivalenten gemäß der UHSBV der Universitäten dargestellt.

Wissenschaftliches Personal		2023			2022
		Frauen	Männer	Gesamt	Gesamt
11	Universitätsprofessor/in	2,2	37,1	39,3	42,8
12	Universitätsprofessor/in bis 5 Jahre befristet	-	5,9	5,9	4,4
86	Universitätsprofessor/in bis 6 Jahre befristet	-	3,0	3,0	2,1
87	Assoziierte/r Professor/in	1,5	-	1,5	0,8
14	Universitätsdozent/in	-	13,0	13,0	14,5
16	Wiss./künstl. Mitarbeiter/in mit selbst. Lehre	1,0	5,9	6,9	8,0
17	Lehrbeauftragte/r	0,1	-	0,1	0,1
18	Lektor/in (§ 107 Abs. 2 Z 1 UG), ausgenommen Verw. 17	3,0	6,1	9,1	9,8
26	Senior Scientist/Artist (KV)	14,8	33,0	47,8	43,8
27	Universitätsassistent/in (KV)	37,3	95,6	132,9	120,4
30	Studentische/r Mitarbeiter/in	2,3	4,5	6,8	7,3
82	Assoziierte/r Professor/in (KV)	2,7	8,8	11,5	12,7
83	Assistenzprofessor/in (KV)	0,2	-	0,2	3,0
88	Assistenzprofessor/in (KV) (Karrierepfad gemäß § 99 Abs. 5 und 6 UG)	1,6	2,5	4,0	-
84	Senior Lecturer (KV)	4,2	23,9	28,2	26,5
Gesamt		70,7	239,5	310,2	296,2

Mitarbeiter/innen an Vorhaben gem. §§ 26 + 27 UG		2023			2022
		Frauen	Männer	Gesamt	Gesamt
24	Wiss./künstl. Mitarbeiter/in gem. §26 Abs. 6 UG	5,3	16,1	21,4	21,0
25	Wiss./künstl. Mitarbeiter/in gem. §27 1 Z 3 UG	80,2	203,3	283,5	287,3
64	Projektmitarbeiter/in, nichtwiss./nichtkünstl.	27,5	22,0	49,5	52,7
Gesamt		113,0	241,4	354,4	361,0

Allgemeines Universitätspersonal		2023			2022
		Frauen	Männer	Gesamt	Gesamt
40	Unterstützung in Gesundheit/Soziales	0,4	1,4	1,8	1,9
50	Universitätsmanagement	1,3	1,6	2,9	2,5
60	Verwaltung	114,2	24,9	139,1	131,6
65	Technisches Personal	10,0	64,6	74,6	74,5
66	Bibliothekspersonal	6,8	4,0	10,8	10,5
70	Wartung und Betrieb	12,7	20,4	33,1	34,6
Gesamt		145,4	116,9	262,3	255,6

3. Universitätssportinstitut gem. § 40 (2) UG 2002

Im Berichtsjahr ergaben sich in diesem Bereich Umsatzerlöse in Höhe von € 101.644,98 (VJ € 86.017,20). Der Personalaufwand betrug € 251.796,96 (VJ € 227.753,11). Für das Universitätssportinstitut wurden betriebliche Aufwendungen in Höhe von € 112.144,88 (VJ € 96.277,02) ausgewiesen.

4. Angaben über derivative Finanzinstrumente iSd § 238 Abs. 1 Z 1 und Z 2 sowie Abs. 2 UGB

Es wurden im Berichtsjahr 2023 (sowie im Vorjahr) keine derivativen Finanzinstrumente verwendet.

5. Angaben über die Aufwendungen für den Abschlussprüfer gem. § 238 Abs. 1 Z 18 UGB

Die Aufwendungen für die Abschlussprüfung betrugen im Rechnungsjahr 2023 € 24.000,00 (VJ € 13.752,00). Im Jahr 2023 wurde ein neuer Abschlussprüfer bestellt.

6. Verpflichtungen zur Verlustabdeckung bei Gesellschaften, Stiftungen und Vereinen gemäß § 10 Abs. 1 UG

Die Universität hat keine vertraglichen Verpflichtungen für Verlustabdeckungen übernommen.

7. Gesellschafterzuschüsse und sonstige Zuwendungen an Gesellschaften, Stiftungen und Vereine gemäß § 10 Abs. 1 UG

Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein Gesellschafterzuschuss in Höhe von € 120.000,00 (VJ € 120.000,00) an die Zentrum für angewandte Technologie Leoben GmbH ausgezahlt. Im Vorjahr wurde zusätzlich ein Gesellschafterzuschuss an das Tochterunternehmen Montanuniversität Leoben Forschungs- und Infrastruktur GmbH in Höhe von € 10.987.389,65 ausbezahlt.

IV. Angaben gemäß §§ 26 und 27 UG

1. Differenz von Erlösen und direkt zuordenbaren Aufwendungen aus den Tätigkeiten gemäß §§ 26 und 27 UG

Die Differenz von Erlösen und direkt zuordenbaren Aufwendungen aus den Tätigkeiten gemäß §§ 26 und 27 UG wurde gemäß § 12 Abs. 4 URAV ermittelt.

Die Differenz von Erlösen und direkt zuordenbaren Aufwendungen aus Tätigkeiten gemäß § 26 UG beträgt € 37.844,34 (VJ € 21.270,53).

Die Differenz von Erlösen und direkt zuordenbaren Aufwendungen aus Tätigkeiten gemäß § 27 UG beträgt € 3.525.539,42 (VJ € 7.352.538,99).

2. Risikoangaben zu §§ 26 und 27 UG Tätigkeiten

Aus der gesetzlichen treuhändischen Verwaltung von Projekten gemäß § 26 UG und aus Tätigkeiten gemäß § 27 UG sind keine besonderen Risiken für die Universität bekannt.

3. Stiftungen

Die Universität hat keinen Stiftungen als Stifter Vermögen zugewendet.

V. Angaben nach Bundes Public Corporate Governance Kodex

1. Mitglieder des Rektorats und des Universitätsrates gemäß § 239 Abs. 2 UGB und deren Bezüge

Die Mitglieder des Rektorats vom 01.10.2023 bis 30.09.2027	
• Rektor:	Peter MOSER, Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.mont.Dr.-Ing.E.h.
• Vizerektor für Forschung und Nachhaltigkeit:	Helmut ANTREKOWITSCH, Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.mont.
• Vizerektorin für Finanzen und Infrastruktur:	Barbara ROMAUEK, Mag.Dr.rer.soc.oec.
• Vizerektor für Lehre und Internationales:	Thomas PROHASKA, Univ.-Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn.
• Vizerektorin für Marketing und Stakeholder Management:	Christina HOLWEG, Priv.-Doz.Mag.Dr.rer.soc.oec.

Die Bezüge der Mitglieder des Rektorats (Funktionsperiode ab 01.10.2023) betrugen gemäß Rechnungsabschluss 2023 T€ 255.

Für die Funktionsperiode vom 01.03.2023 bis 28.02.2028 wurden nachstehende Mitglieder des Universitätsrates bestellt bzw. gewählt:

Die Mitglieder des Universitätsrates von 01.03.2023 bis 28.02.2028	
• Vorsitzender:	PIERER Stefan, Dipl.-Ing
• Stellvertretung des Vorsitzes:	Christiane SPIEL, em.Univ.-Prof.Mag.DDr.
• Mitglieder:	Georg FEITH, Dipl.-Ing. MBA
	Günther LÖSCHNIGG, Univ.-Prof. i.R. MMag
	Barbara SPORN, Univ.-Prof. Mag. Dr.

Für die Funktionsperiode vom 01.10.2019 bis 30.09.2023 wurden nachstehende Mitglieder des Rektorats bestellt bzw. gewählt:

Die Mitglieder des Rektorats vom 01.10.2019 bis 30.09.2023	
• Rektor:	Wilfried EICHLSEDER, Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn.
• Vizerektorin für Finanzen und Infrastruktur:	Martha MÜHLBURGER, OR.Dipl.-Ing.Dr.mont.
• Vizerektor für Internationale Beziehungen:	Peter MOSER, Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.mont.Dr.-

Die Bezüge der Mitglieder des Rektorats (Funktionsperiode bis 30.09.2023) betrugen gemäß Rechnungsabschluss 2023 T€ 777. An Gesamtbezügen für die Mitglieder des Rektorats sind im Rechnungsjahr 2023 insgesamt T€ 1.032 (VJ T€ 713) angefallen.

Für die Funktionsperiode vom 01.03.2018 bis 28.02.2023 wurden nachstehende Mitglieder des Universitätsrates bestellt bzw. gewählt:

Die Mitglieder des Universitätsrates von 01.03.2018 bis 28.02.2023	
• Vorsitzende:	Waltraud KLASNIC, Landeshauptfrau a.D.
• Stellvertretung des Vorsitzes:	Peter SKALICKY, em.o.Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.
• Mitglieder:	Georg FEITH, Dipl.-Ing.,MBA
	Hannes HUNDEGGER, Dipl.-Ing., lic.oec.HSG
	Petra SPREITZHOFFER, Dr.

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Universitätsrates betrugen gemäß Rechnungsabschluss 2023 42.652,62 (VJ € 43.159,58).

**2. Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen gemäß
§ 238 Abs. 1 Z 12 UGB**

Mit den nahestehenden Personen bzw. Unternehmen werden Geschäfte im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Montanuniversität Leoben zu marktüblichen Konditionen getätigt.

3. Gewährung von Vorschüssen und Krediten an Mitglieder des Rektorats und Universitätsrates gemäß § 237 Abs. 1 Z 3 UGB

Es wurden keine Kredite an Organe und Mitarbeiter der Universität gewährt.

4. Sonstige Angaben nach Bundes Public Corporate Governance Kodex

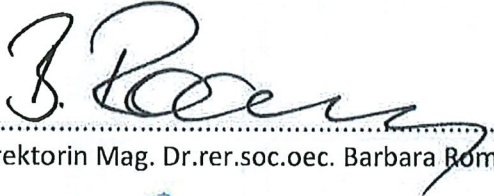
Es wurden keine über das Anstellungsverhältnis hinausgehende Geschäfte zwischen Mitgliedern des Rektorats und der Universität getätigt. Es gibt keine Dienstleistungs- und Werkverträge von Mitgliedern des Universitätsrates mit der Universität.



Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Dr.mont. Peter MOSER



Vizerektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Helmut Antrekowitsch



Vizerektorin Mag. Dr.rer.soc.oec. Barbara Romauer



Vizerektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Prohaska



Vizerektorin Priv.-Doz. Mag. Dr.rer.soc.oec. Christina Holweg

Anlagenspiegel zum 31.12.2023

Anlageposition	Anschaffungskosten Herstellungskosten 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuch.	Anschaffungskosten Herstellungskosten 31.12.2023	Kumulierte Abschreibungen	Buchwert 31.12.2023	Buchwert 31.12.2022	Abschreibungen des Geschäftsjahres
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände									
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	1.599.127,70	95.039,85	8.309,19	0,00	1.685.858,36	1.539.951,36	145.907,00	168.858,00	117.990,85
2. Nutzungsrechte	52.200,00	0,00	5.700,00	0,00	46.500,00	41.700,00	4.800,00	9.450,00	4.650,00
	1.651.327,70	95.039,85	14.009,19	0,00	1.732.358,36	1.581.651,36	150.707,00	178.308,00	122.640,85
II. Sachanlagen									
1. Bebaute Grundstücke	121.256,20	0,00	0,00	0,00	121.256,20	0,00	121.256,20	121.256,20	0,00
2. Unbebaute Grundstücke	93.683,56	743.066,23	0,00	0,00	836.749,79	0,00	836.749,79	93.683,56	0,00
3. Gebäude eigener Grund	5.434.581,64	0,00	0,00	0,00	5.434.581,64	1.619.334,64	3.815.247,00	4.078.367,00	263.120,00
4. Gebäude fremder Grund	23.693.807,87	0,00	0,00	0,00	23.693.807,87	2.961.727,87	20.732.080,00	21.916.772,00	1.184.692,00
5. Investitionen in fremden Betriebsgebäuden	19.023.803,94	100.364,80	0,00	0,00	19.124.168,74	7.012.344,74	12.111.824,00	13.207.119,00	1.195.659,80
6. technische Anlagen und Maschinen	90.459.334,69	4.400.073,25	901.069,58	1.455.868,92	95.414.207,28	68.332.509,28	27.081.698,00	28.274.512,00	7.026.712,17
7. wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	16.816.277,97	1.013.133,90	0,00	0,00	17.829.411,87	14.787.642,97	3.041.768,90	3.051.177,45	1.022.542,45
8. Sammlungen	27.088,51	0,00	0,00	0,00	27.088,51	0,00	27.088,51	27.088,51	0,00
9. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.275.210,03	3.193.036,40	1.952.145,62	67.302,46	35.583.403,27	30.248.935,27	5.334.468,00	5.127.290,00	3.052.074,86
geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	733.123,94	733.123,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	733.123,94
10. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	6.341.558,24	8.653.205,77	0,00	-1.523.171,38	13.471.592,63	0,00	13.471.592,63	6.341.558,24	0,00
	196.286.602,65	18.836.004,29	3.586.339,14	0,00	211.536.267,80	124.962.494,77	86.573.773,03	82.238.823,96	14.477.925,22
III. Finanzanlagen									
1. Beteiligungen an Gesellschaften und sonstigen Rechtsträgern	20.763.418,88	120.000,00	0,00	0,00	20.883.418,88	480.000,00	20.403.418,88	20.403.418,88	120.000,00
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	40.244.686,35	3.000.000,00	16.000.000,00	0,00	27.244.686,35	253.348,25	26.991.338,10	39.429.856,25	0,00
	61.008.105,23	3.120.000,00	16.000.000,00	0,00	48.128.105,23	733.348,25	47.394.756,98	59.833.275,13	120.000,00
	258.946.035,58	22.051.044,14	19.600.348,33	0,00	261.396.731,39	127.277.494,38	134.119.237,01	142.250.407,09	14.720.566,07